

Auf Grund der Nachforschungen von Herrn Prof. M. Rheinheimer ergibt sich als erster bekannter Besitzer ein Erk Bohn (Anm.1), der das Alte Kapitäns Haus am Watt (Haus Nr. 59) am 10. Feb. 1680 für 105 Reichstaler an Volkert Flor (Anm.2), dessen Vater Martin Flor, der alte Pastor war, verkaufte, der von dem neuen Pastor aus dem Pastorat vertrieben worden war. Volkert Flor starb 1689. Das Haus wurde dann in der Familie Flor weitervererbt, wobei unklar ist, wer es zunächst bekommen hat. Es könnte sich zunächst um eine Erbgemeinschaft der Kinder gehandelt haben. Es scheint dann an Ricklef Flor (Anm.3) gekommen zu sein, der aber 1689 erst acht Jahre alt war. Dieser, der später der Kapitän des Schiffes war, auf dem Hark Olufs fuhr, geriet 1724 mit Hark Olufs in die Sklaverei in Algier.

Danach ging das Haus an dessen Sohn Volkert Flor (Anm.4) über.

Über alle diese Erbfälle gibt es keine Teilungsdokumente. Es kann auch Neu- oder Umbauten gegeben haben.

Nun aber lässt es sich zweimal bei Erbteilungen fassen, zunächst bei der Teilung nach dem Tod von Volkert Flors Frau 1761 und dann nach seinem eigenen Tod 1769 (Anm. 5)

Das Haus fiel an deren Sohn Ricklef Flor (Anm.6) und nach dessen Tod im Jahre 1786 an seine Witwe Crassen/Kresche, die dann 1802 Knudt Wögens heiratete. Knudt Wögens wird nun als Besitzer geführt; Kresche überlebte auch ihn. Nach ihrem Tod im Jahre 1841 wurde das Haus am 28.9.1841 an Jacob Jacobs (Anm.7) versteigert, der es dann am 1. Feb. 1848 an Christian Erichsen vertauschte.

- 1) wohl der Vater von GRA 113
 - 2) GRA 120. 8 (Quelle: Volkert Flors Erinnerungen im Nordfriesischen Jahrbuch 1999, S. 254f.).
 - 3) GRA 120. 8.7
 - 4) GRA 120. 8.7.1
 - 5) Landsarkivet for Sønderjylland, Aabenraa, Retsbetjentarkiver, tillæg 22, f. 288 und 308 – Kopien stehen in der Ferring-Stiftung in Alkersum.
 - 6) GRA 120. 8.7.1. 10
 - 7) GRA 222. 3.6
- GRA = Geschlechterreihen Amrum

Beigeheftet zwei Ausdrücke aus einer autobiografischen Notiz von Ricklef Flor (Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg, Nachlass Mechlenburg, Nr. 36).

Rieckley Floor

Anno 1773. bin ich den Jagligen Handl
 Ich ein gantzem mit Primum in den Ich Primum
 Trestke Rieckley's und dazumit fah und das über
 Gath Jagunth mit einem jungen Vofu im Jaforn
 1774. d. 25. und 6. Septemb^r und 2. ut
 das Kargb und inf. Kolerert gawant und den

Anno 1777. d. 9. Detremb^r fah und das über
 Gath Jagunth mit ein junges Christlein und
 inf. Guntie Gwanth. und den

Anno 1780. d. 24. Septemb^r fah und das über
 Gath abbas magt Jagunth mit ein junges
 Christlein und inf. Ellen Gwanth und den
 und inf. das auf d. 18. d. d. 1780. wirden
 im Jaforn mit flayden und fah igora Taborn
 Abragt auf 7. d. d. und 4. d. d. Kus und
 Es ist gungun und den. Mel. bin dazumit den über

Ich bin und flayd ein gantz mit fainden,
 und dazumit Lina d. d. fainden,
 Was du allem daz falka. d. d. d.
 Was ich ein d. d. d. d. d.
 Ich bin und flayd in einens Rannens,
 bin fah fah all mein Laid und Jannars,
 kein Laid dan mich nicht f. d. d. d. d.
 Gath fah dazus Lob f. d. d. d. d.

3.

Sie sind im Schlaf bis an den Tag,
Da Gott uns wieder ofen thut,
Düß wir dan zu der Herrlichkeit,
Wie wir ein Komman fast erwirt,
4.

Sie sind im Schlaf ein guter Nacht,
Ihr Letzten ungeteilt abtrocken in der,
Anfacht uns erofft in unsern Linn
In diesem uninnern Kammern.



Wobei das Thema ist Gelingen von dem
Gott lob. Sie sind in Kammern

Anno 1782 den 23. Mathe hat uns die
Lute Gott abtrumpft gefugert mit ein junges
Eoskrolin und ist Cleket gemacht worden
Anno 1784 den 12. April hat uns der viele
Gott abtrumpft gefugert mit einem jungen
Kofu, und ist Kauer gemacht worden.

Richter Plot gestorb 28 April in Kuffen